# Westruper Heide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 161)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Heidelandschaft, Düne, Wald, Grabhügel, Drubbel
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Haltern am See
Kreis(e): Recklinghausen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen




Die Westruper Heide und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Eine der wenigen verbliebenen Heiderelikte als Zeugnis der Heidenutzung vor 1840. Das Dünengelände, die Zwergstrauchheide, der Sandmagerrasen und die Wacholderbestände sind Kernbestandteile des Naturschutzgebietes (seit 1937). Erhaltung durch Landschaftspflegemaßnahmen. Östlich angrenzend Waldflächen, die zum Teil seit der Zeit der Uraufnahme bestehen und noch erkennbare Waldgrenzen (Wälle) und anthropogene Hohlformen haben. Die erhaltenen Grabhügel haben Archivfunktion. Kiefernwaldaufforstungen, v.a. zur Gewinnung von Grubenholz, arrondieren die Wälder und zeigen noch die rechteckigen Parzellengrenzen. Bäuerliche Kulturlandschaft bei Westrup und Antrup, überlieferte Wege- und Siedlungsstrukturen (Drubbel), persistente Ackerstandorte und Flurgrenzen, teilweise mit Hecken. Nahezu persistente Waldgrenzen, v.a. bei Antrup.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere Fortführung der Landschaftspflegemaßnahmen zur Erhaltung der Heidelandschaft, Waldbewirtschaftung zur Erhaltung des Bodenreliefs, der Wälle und Hohlformen
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

**Internet**

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

**Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014):** Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 161, Köln u. Münster.

Westruper Heide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 161)

**Schlagwörter:** Kulturlandschaftsbereich, Heidelandschaft, Düne, Wald, Grabhügel, Drubbel
**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
**Historischer Zeitraum:** Beginn 2012
**Koordinate WGS84:** 51° 43 57,2 N: 7° 15 29,06 O / 51,73256°N: 7,25807°O
**Koordinate UTM:** 32.379.708,72 m: 5.732.728,80 m
**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.586.956,87 m: 5.733.896,25 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Westruper Heide (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 161)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89873-20140406-223 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**